

CDU Fraktion Gorxheimertal

ProTal Fraktion  
Fraktionsvorsitzende  
Frau Heidrun Uhl

### **Offener Brief der CDU-Fraktion Gorxheimertal im Zusammenhang des WNOZ Berichts vom 23.12.2020**

Liebe Pro Tal Fraktion,

liebe Fraktionsvorsitzende Heidrun Uhl,

vielen Dank für die Replik auf unser Zeitungsinterview in der WNOZ vom 22.12.2020. Wir sind über die Emotionalität des Beitrages eurer Fraktion vom 23.12.2020 und die falsche Darstellung irritiert. Tatsache ist, dass Pro Tal weder in der HFA Sitzung noch in der Gemeindevertretersitzung keine einzige Frage zu einer Position des Haushaltes gestellt hat, was sich durch den Redemitschnitt auch leicht beweisen lassen würde. Dass in Eurer Antwort formulierte Demokratieverständnis ist genau das, was wir monieren. Wir finden es nicht zielführend! Demokratischer Diskurs geht aus unserer Sicht anders und orientiert sich an der Sache und nicht an Personen.

Die Haushaltsrede ist ein legitimes Mittel des demokratischen Miteinanders. Dies in Abrede zu stellen, zeigt ein Desinteresse an der Auseinandersetzung in der Sache. Die Gemeindevertretung ist, zum Wohle unserer Bürger, kein Ort der unbeschränkten Harmonie oder des Auslebens von Emotionen, sondern vielmehr ein an der Sache orientierter Austausch unterschiedlicher Meinungen mit dem Ziel, in der Diskussion einen möglichst guten Weg für unseren Ort zu finden. Das erfordert eine professionelle Streitkultur, die auch Kritik zulässt und möglichst emotionsfrei gestaltet werden sollte. Hierbei darf oder vielmehr muss im Sinne der Sache auch ausreichend und ggf. hart diskutiert werden dürfen.

Der Ansatz allein Herrn Schmidtman, den Einzigen mit professioneller Kommunal- und Verwaltungserfahrung in unserer Gemeindevertretung, durch unsachliche, unwahre und aus dem Zusammenhang gerissene Behauptungen zu diskreditieren, schlägt hier fehl und verdeutlicht nur unsere vorgetragene Kritik. Das in unserem Zeitungsartikel mit Herrn Fraktionsvorsitzenden Peter Franke vorgetragene Statement ist Ausdruck der Einschätzung unserer gesamten Fraktion.

Wir halten es für richtig und wichtig die vorgetragenen Argumente und Einschätzungen gemeinsam fraktionsübergreifend zu würdigen und zu behandeln. Zur besseren Nachvollziehbarkeit haben wir die Haushaltsrede auf unserer Webseite [www.cdu-gornheimertal.de](http://www.cdu-gornheimertal.de) und auf unserer Facebookseite veröffentlicht.

Möge sich jeder selbst ein Bild der Argumente schaffen.

Im Übrigen werden eben nicht in der nächsten HFA -Sitzung, wie von der CDU-Fraktion vorgeschlagen, die Haushaltsziele gemeinsam diskutiert, sondern durch einen von ProTal unterstützten Änderungsantrag der SPD in das zweite Halbjahr 2021 verschoben. Unser Statement, in der WNOZ, allein als „absurd“ abzutun halten eines demokratischen Diskurses für nicht angemessen und reflektiert. Dies gilt auch für die vorgebrachte Kritik. Die Schnelligkeit der Reaktion und der Stil der Formulierung legt uns nahe, dass die Rückkehr zu einem sachlichen Austausch dringend angeraten ist, aber wohl einer Kraftanstrengung bedarf. Wir brauchen weder in der Gemeindevertretung noch in unserem schönen Tal eine emotionale Auseinandersetzung, sondern Personen, die willens und fähig sind, kreative Ideen zu entwickeln und gemeinsam Lösungen für unseren Ort zu realisieren.

Hierfür stehen wir für Jeden, seien es Bürger, Verwaltung und Gemeindevertreter gerne und jederzeit zur Verfügung, selbstredend auch für die ProTal Fraktion.

Gestalten statt Verwalten!

Ihre / Eure CDU-Fraktion Gornheimertal